

### Ankündigung des Plattdeutschen Theaterstückes „Na, wie kriejet woll wedda nist aff ?!“

In diesem Winter führt die Plattdeutsche Theatergruppe aus Bornum am Elm ihr neues Stück „Na, wie kriejet woll wedda nist aff ?!“ auf.



Die Mitwirkenden (v.l.n.r.):

- Oben: Klaus Meier, Reiner Claus, Christof Meier, Matthias Fatterschneider & Steffen Wagner.
- Mitte: Ilka Hädelt, Andrea Wagner, Annette Körtje & Mireille Claus.
- Unten: Lothar Claus, Detlef Hädelt & Ingo Körtje.
- Es fehlen: Britta Mönnich-Meier & Andreas Claus.

Alle Aufführungen finden vom 19. Januar bis zum 11. März 2018 im Landhotel Lindenhof in Bornum am Elm statt. Der Kartenbezug beginnt am 16. Dezember 2017 von 9:00 bis 12:00 Uhr auch im Lindenhof.

Aufführungstermine: Fr, 19.01.18 (20 Uhr); Sa, 20.01.18 (20 Uhr); So, 21.01.18 (15 Uhr); Sa, 27.01.18 (20 Uhr); So, 28.01.18 (15 Uhr); Fr, 02.02.18 (20 Uhr); Sa, 03.02.18 (20 Uhr); Fr, 09.02.18 (20 Uhr); Fr, 16.02.18 (20 Uhr); Sa, 17.02.18 (20 Uhr); So, 18.02.18 (15 Uhr); So,

04.03.18 (15 Uhr) und So, 11.03.18 (15 Uhr).

## **„Na, wie kriejet woll wedda nist aff ?!“**

**Theaterstück im Winter 2017 / '18**

**der Plattdeutschen Theatergruppe aus Bornum am Elm**

---

### Einführungstext

Wegen des späten Frostes während der Obstblüte im vergangenen Frühjahr wird die Apfelernte in diesem Jahr mehr als mager ausfallen. Weit und breit sind kaum Äpfel verfügbar. Weit und breit? Nein, ein kleiner Flecken am Nordrand des Elmes in der Nähe Bornums wurde von diesen Frösten verschont. Die hier an den Feldwegen stehenden Apfelbäume tragen zur Erntezeit daher gut und die Bornumer erwarten, dass in diesem Jahr viele Selbstpflücker Interesse zeigen werden, einen dieser Bäume zu pachten.

Daher bittet die Gemeindesekretärin Friedchen (Britta Mönnich-Meier) die beiden Schwestern Lieschen (Annette Körtje) und Gundel (Mireille Claus), diese Verpachtungen im Auftrage der Gemeinde durchzuführen und dabei natürlich die Selbstpflücker bei der Apfelernte im Auge zu behalten. Diese Aufgabe gehört für die beiden im Grunde schon zur Familientradition, weil sie schon ihre Eltern und Großeltern innehatten. Über die Jahre hinweg lag das nahe, denn der Garten der Familie liegt mit Laube am Klapperberg und damit in unmittelbarer Nähe der Obstbäume.

So dürfen wir uns nicht darüber wundern, dass die beiden Schwestern aus dieser Tradition heraus einen ausgeprägten Geschäftssinn mitsamt einer kreativen Preisgestaltung vererbt bekommen haben. Mit Menne (Detlef Hädelt) und Ecki (Klaus Meier) finden sich auch die ersten Bornumer, die wegen des Frostes keine eigenen Äpfel ernten können und nun aus dieser Not heraus, jeweils einen ganzen Baum pachten möchten. Allerdings verlaufen diese Verpachtungen nicht so ab, wie von den jeweiligen Parteien beabsichtigt. Auch Hannes (Matthias Fatterschneider) hat Interesse an Äpfeln, möchte aber nicht selbst pflücken.

Trotz ihrer Geschäftstüchtigkeit sind die beiden Schwestern aus irgendeinem Grund immer noch unverheiratet. Jetzt sind sie mittleren Alters, werden einander mehr und mehr überdrüssig. Daher kommen beide, aber unabhängig voneinander, auf die Idee, ihre Schwester unter die Haube bringen zu wollen.

Viel Vergnügen dabei wünscht die  
Plattdeutsche Theatergruppe aus Bornum am Elm